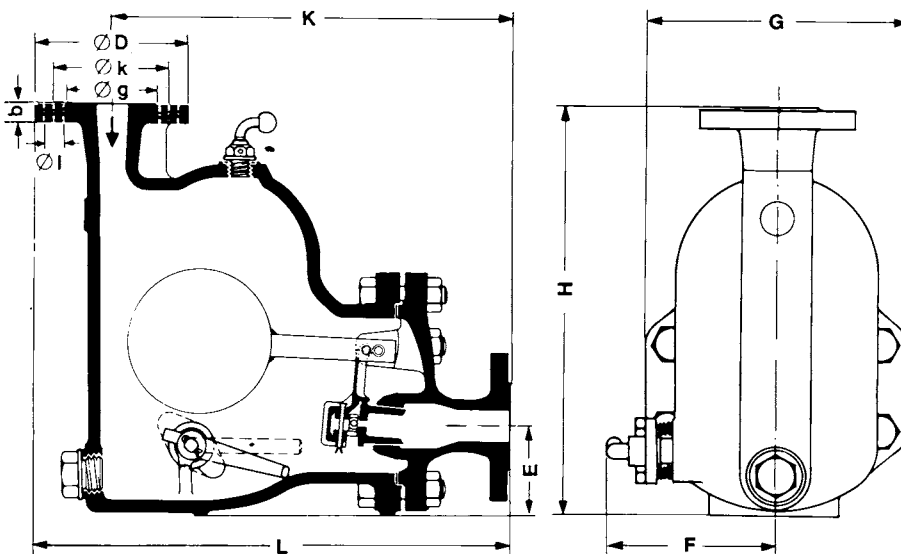
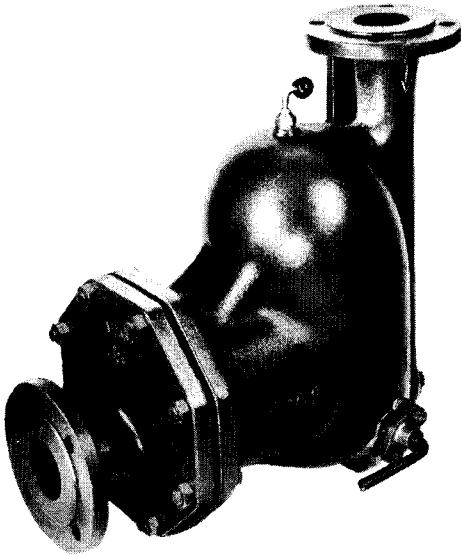


Schwimmerableiter
UNA-Spezial
 Typ 62

Normalausführung (mit Anlüfthebel und Handentlüftungsventil)

Maße

DN mm Zoll	Baumaße in mm						Flanschmaße in mm					Anzahl der Löcher	Gewicht ca. kg
	L	H	G	K	E	F	D	k	l	b	g		
65 2½	563	500	275	470	105	185	145	18	20	122	4	68	
80 3	590	530	310	490	110	200	160	18	22	138	8	95	
100 4	810	720	455	700	125	220	180	18	24	158	8	200	

Beschreibung

Schwimmerableiter für alle Betriebsfälle – auch für das Entwässern von Gas- oder Druckluftleitungen und zum Ableiten anderer Kondensate oder Destillate unterschiedlichen Ursprungs.

Das Abschlußorgan (Flachschieber) wird durch den Kugelschwimmer abhängig vom Flüssigkeitsniveau im Ableitergehäuse, bei der Ausführung mit Duplexsteuerung außerdem abhängig von der Temperatur im Ableiter, gesteuert. Das Kondensat wird in jeder Betriebsphase ohne zeitlichen Verzug abgeleitet. Kondensatstau bzw. Frischdampfdurchschlag sind im Einsatzbereich des Ableiters ausgeschlossen.

Mit Duplexsteuerung (nur für Wasserdampfkondensat geeignet) entlüftet der Ableiter selbsttätig beim Anfahren der Anlage.

Einsatzgrenzen

Betriebsüberdruck bar	16
Betriebstemperatur °C	300
Differenzdruck bar	16

Differenzdruck (Arbeitsdruck) = Druck **vor** abzüglich Druck **hinter** dem Ableiter

Ausführung

Normalausführung: Gehäuse mit einem Deckel, an dem die Steuerung – bestehend aus Kugelschwimmer, Übertragungsgestänge und Flachschieber – befestigt ist. Dichtsitz in den Gehäusedeckel eingepreßt. Anlüfthebel zum zwangsweisen Öffnen des Abschlußorgans. Handentlüftungsventil am höchsten Punkt des Gehäuses.

Ausführung mit Duplexsteuerung: Auf Wunsch gegen Mehrpreis lieferbar für DN 65 – 80. Duplexsteuerung mit Kugelschwimmer und Thermostat (Bistahl-Bügel) als Steuerorgane und mit Flachschieber als Abschluß. Der Thermostat hält den Flachschieber bei Temperaturen bis 80 °C unabhängig vom Kondensatniveau in Offenstellung. Anlüftvorrichtung und Handentlüftungsventil entfallen.

Anschlußart

Flansche nach DIN, PN 16

Werkstoffe

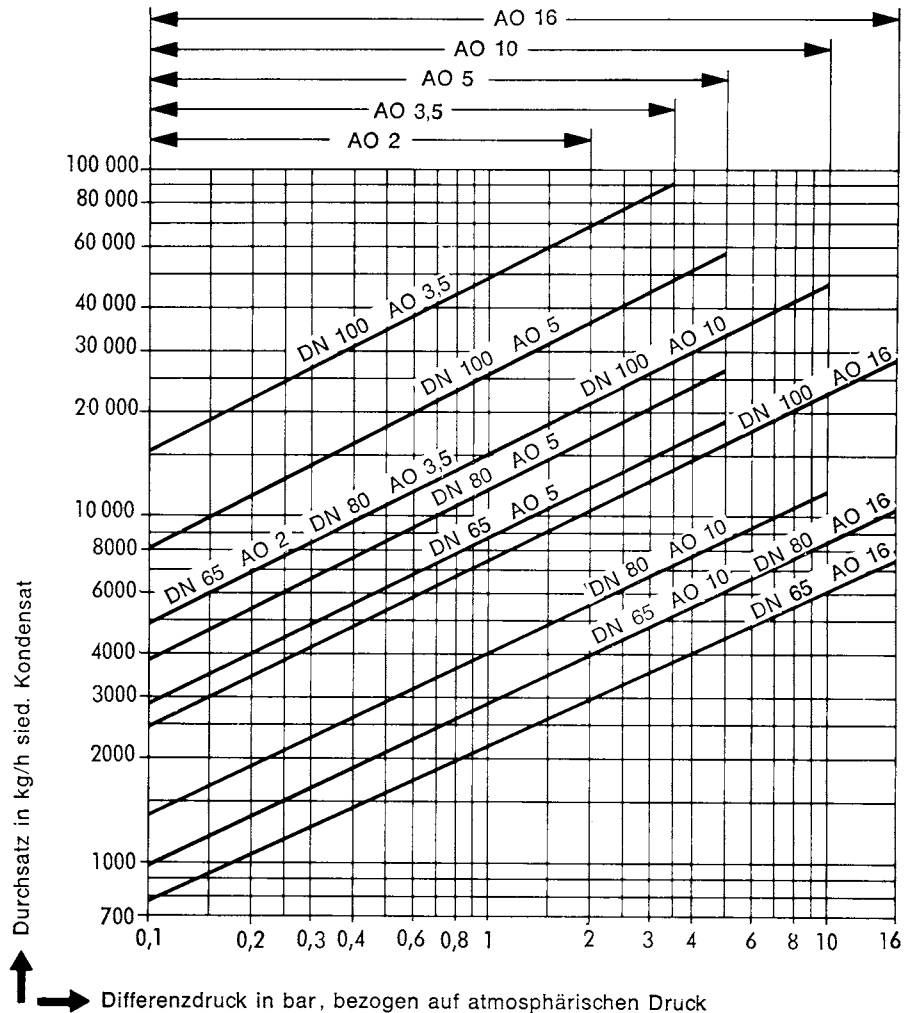
Gehäuse und Deckel: GG-25.
 Sitz: X 40 Cr 13. Schieber: X 20 Cr 13. Kugelschwimmer: Nichtrostender Stahl X 8 Cr Ti 17.
 Thermostatlüftbügel: Korrosionsgeschützter Bistahl.

Leistungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die maximalen Durchsatzmengen an siedendem Kondensat für die verschiedenen Nennweiten und lieferbaren Abschlußorgane (AO). Die Kaltwassermengen betragen je nach Differenzdruck das 1,1fache (bei niedrigen Drücken) bis 1,6fache (bei höheren Drücken) der Heißwassermengen.

Der Differenzdruck (Arbeitsdruck) beeinflusst die Durchsatzmengen. Er ergibt sich aus dem Druck vor abzüglich des Drucks hinter dem Ableiter und ist unter anderem abhängig von der Leitungsführung. Wenn das Kondensat hinter dem Ableiter gehoben wird, verringert sich der Differenzdruck (Arbeitsdruck) praktisch um 1 bar (at) je 7 m Förderhöhe.

Der maximal zulässige Differenzdruck ist abhängig vom Abflußquerschnitt des Abschlußorgans. Der Ableiter wird serienmäßig für maximal 16 bar Differenzdruck geliefert. Auf Wunsch können zum Ableiten größerer Durchsatzmengen bei gleicher Nennweite Abschlußorgane mit größeren Abflußquerschnitten für Arbeitsdrücke bis 10 oder 5 bar in allen Nennweiten – bis 3,5 bar in DN 80 und 100, bis 2 bar in DN 65 eingebaut werden.



Bei Bestellung bitte angeben:

Dampfdruck, Gegendruck, anfallende Kondensatmenge, Ausführung, Nennweite, Abschlußorgan, Einsatzstelle des Ableiters oder Art des Dampfverbrauchers.

Soll das Gerät besonderen Prüf-/Abnahmevorschriften unterworfen werden, so verweisen wir auf unsere Druckschrift „Prüf- und Abnahmekosten“. Die Ausstellung von Zeugnissen nach Lieferung ist aufgrund der Vorschriften nicht möglich.

Technische Änderungen vorbehalten

Lieferung aufgrund unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen

GESTRA AG

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.de

